

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 15 (1889)
Heft: 5

Illustration: Huldigung der Künste
Autor: Boscovits, Johann Friedrich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verständniß.



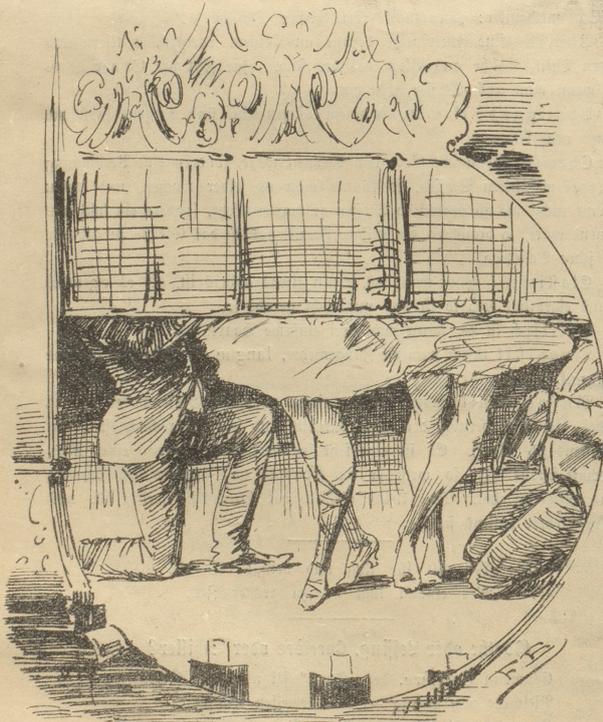
„Du liebe Frau, o wenn Du gehört hättest, wie der Herr Pfarrer von Ignaz selig so schön sagte, das Leben sei nur ein Dampf!“

Accusativ oder Nominativ.



„Täglich spricht man heute, Kleider machen Leute.“
„Nein, es machen Kleider, allerhöchstens — me voilà — Schneider!“

Eulbigung der Künste



iff's, was das Publikum sieht, wenn im Theater der Vorhang ohne gegebenes Zeichen plötzlich emporgeht.

Wie man sich grüßt.

Auf dem Lande:

In der Stadt:



„Gott grüße Euch!“
„„Danke, gleichfalls!““

„Wie stehen N.-O.-B.?“
„„525 bis 527. Gehen auf 600.““